

# BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

EINGABENAUSSCHUSS

VORSITZENDE  
DAGMAR WIEDEMANN

EINGABENBÜRO

Tel.: (040) 42831-1324

eFax: (040) 4279-10055

E-Mail: [eingabendienste@bk.hamburg.de](mailto:eingabendienste@bk.hamburg.de)

ANSCHRIFT

Schmiedestraße 2  
20095 Hamburg

BÜRGERSCHAFT ONLINE

[www.hamburgische-buergerschaft.de](http://www.hamburgische-buergerschaft.de)

Hamburgische Bürgerschaft, Postfach 10 09 02, 20006 Hamburg

openPetition  
Herrn  
Jörg Mitzlaff  
Am Friedrichshain 34

10407 Berlin

**Datum der Eingabe**

20.09.2023

**Geschäftszeichen**

966/23

**Datum**

21.12.2023

## Ihre Eingabe zum Wandsbeker Wochenmarkt

Sehr geehrter Herr Mitzlaff ,

Ihre Eingabe vom 20.9.2023 betrifft die Umgestaltung und Bebauung des Wochenmarkts in Wandsbek.

Es sei geplant, 40% der Marktfläche zu bebauen und die restliche Fläche zu sanieren. Es sei unter anderem der Bau eines mehrgeschossigen Gebäudes und einer Tiefgarage vorgesehen. Der Markt müsste für die Dauer an einen noch unbestimmten Ort verlegt werden. Nach Erfahrungen mit vergleichbaren Bauvorhaben könnte dies eine Umsatzeinbuße von 30-40% und damit den finanziellen Ruin vieler Händler:innen zur Folge haben. Der Markt sei ein soziales Herzstück des Bezirks und auch im Hinblick auf die vielen kleinen Familienunternehmen und Manufakturen, die ihre regionalen Produkte auf dem Markt anbieten, schützenswert.

Sie fordern eine Änderung der Bauvorhaben, sodass die Marktfläche saniert und der Wochenmarkt vollständig erhalten bleibt. Zudem bitten Sie um die Sanierung der Sanitäreinrichtungen, der Stromversorgung und der Wasserversorgung.

Die Sammelpetition wurde auf der Petitionsplattform openpetition zwischen März 2023 und Juni 2023 von ca. 7400 Personen unterstützt.

### Ergebnis

Als Vorsitzende des Eingabenausschusses teile ich Ihnen mit, dass der Eingabenausschuss Ihr Anliegen in seiner Sitzung am 12.12.2023 eingehend beraten hat; er hat der Bürgerschaft aufgrund dieser Beratung empfohlen, Ihre Eingabe für "erledigt" zu erklären. Die Bürgerschaft hat diese Empfehlung in ihrer Sitzung am 20.12.2023 angenommen.

### Begründung

Das Bezirksamt Wandsbek hat mitgeteilt, dass derzeit vorgesehen sei, den Markt vollständig zu erhalten. Außerdem sollen die Markthändler bei der weiteren Planung durch ein Ingenieurbüro einbezogen werden. Somit hat sich Ihr Anliegen erledigt.

Zunächst hatte der Planungsausschuss des Bezirksamts Wandsbek im November 2022 der Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zugestimmt. Der Bebauungsplan sollte die planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen, um einen Umbau der Marktfläche mit ergänzender hochbaulicher Entwicklung zu ermöglichen. Nachdem das Vorhaben bei den Markthändler:innen und der Öffentlichkeit auf breite Ablehnung gestoßen ist, rückte die Bezirksversammlung und das Bezirksamt Wandsbek im März 2023 von dem Vorhaben ab.

Die SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung Wandsbek teilte am 9. Juni 2023 auf der Website der SPD Wandsbek mit, dass die Marktfläche vollständig erhalten bleiben solle und zwar frei von Hochbauten und gänzlich im öffentlichen Eigentum. Die Umgestaltung werde von einem Architekturbüro unter Beteiligung der Markthändler:innen und der Öffentlichkeit geplant.

Mit freundlichen Grüßen

Dagmar Wiedemann

*I. A.*

*Zobe Mojadedeh*